



Die Qualitäten junger deutschsprachiger Musik sind im VZN früh erkannt worden. Man erinnere sich nur an den Fußball-WM-Sommer 2014, als Andreas Bourani verpflichtet werden konnte - noch bevor er mit dem Sieger-Hit „Auf uns“ in aller Munde war. Oder an Oerding, der von Neubrandenburg so begeistert war, dass er zu einem Open-Air-Konzert im Kulturpark wiederkam. Dieses Jahr kommt Ben Zucker.

© VZN

## Vier-Tore-Fest: Eine **Party** für alle

Die Formel „WIR feiern“ verdeutlicht das Gemeinschaftsgefühl eines Fest-Wochenendes, das auf viele Mitwirkende und Unterstützer setzen kann.

Vier Tore! Diese gotischen Wahrzeichen werden sich vom 31. August bis zum 2. September zu einem erlebnisreichen, familienfreundlichen und facettenreichen Musikspektrum, zu Erlebnis- und Mitmachaktionen, zu Party, Modenschauen, Kinderprogrammen, zu Livekonzerten, Händler- und Schaustellermeile und zum Shoppen weit öffnen. Mit schwungvollen Rhythmen, mitreißenden Klängen, locker, frisch, rockig und kuschelig wird das überregionale Stadtfest am Freitagabend eröffnet. Für den Sonnabend und Sonntag gilt es, vorab gut zu planen: Wohin und was zuerst anschauen, hören oder mitmachen? Neben den Toren laden die Akteure in die Kunstsammlung, Konzertkirche, ins Regio-

nalmuseum, in die Turmstraße, ins Marktplatz-Center, auf die Wiese am Stargarder Tor, auf den Rathausvorplatz. Gewagt und gewonnen haben die Gastgeber des Vier-Tore-Festes: den Senkrechtstarter mit der markanten rauhen Stimme als Star für das besonders begehrte Open-Air-Konzert. Am 1. September will Ben Zucker mit seiner Band die Stadt zum Beben bringen. Damit wird er in Neubrandenburg in die Fußstapfen von Andreas Bourani, Namika und Johannes Oerding treten. Geboren in Ueckermünde, aufgewachsen in Berlin, ist Ben Zucker heute ein Musiker, der deutschlandweit Generationen zu begeistern vermag. „Er macht Musik, die viele anspricht“, weiß Barbara Schimberg. Der ganzen Stadt etwas zu bieten, ist schließlich ihr Anspruch für das Vier-Tore-Fest. Die Formel „WIR feiern“ verdeutlicht das Gemeinschaftsgefühl eines Fest-Wochenendes, das auf viele Mitwirkende und Unterstützer setzen kann, angefangen von der Stadt samt ihren Unternehmen und Einrichtungen bis hin zu zahlrei-

chen Vereinen und Initiativen. So gibt es neben zahlreichen „Klassikern“ im Programm des Vier-Tore-Festes – wie den Angeboten des Standesamtes

am Friedländer Tor oder der Antiquitäten-Show „Kunst & Krempel“ im Franziskanerkloster – auch zahlreiche neue Akzente. Mit der Aktion



Seine Texte berühren, verführen und erzählen schonungslos und direkt aus dem Leben. Diese Authentizität, entwaffnend und faszinierend zugleich, überträgt Ben Zucker auf der Bühne in wilde Energie, die sofort mitreißt: am Sonnabend, 1. September, 20 Uhr auf dem Marktplatz.

© HEIDRICH



Rolf Voß und Hein-Olaf Scheibler werfen beim Stadtfest einen Blick auf eingereichte Kunst, die sich möglicherweise doch nur als Krempel entpuppen kann. Sie erklären dem Publikum mit profundem Wissen, was sie zum jeweiligen Gegenstand herausgefunden haben.

© FRANZE